

**Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe**

## Pressemitteilung

Datum: 12.01.2023

Ansprechpartner/in für die Presse:

Ilona Schlegel (Geschäftsführerin), 06781/5163501, ilona.sch



### Wenn am Ende des Geldes noch Monat übrig ist .....

Die Preise steigen und steigen. Obst, Gemüse, Eier, Brot, Strom, Gas. Für Menschen mit geringem Einkommen, Alleinerziehende und Familien mit Kindern ist jeder Monat ein Spagat: „Was können wir ab dem 25. noch kochen, wenn unser Vorrat aufgebraucht ist? Hoffentlich geht die Waschmaschine nicht kaputt.“

Nahrungsmittel sind zwischen November 2021 und November 2022 um 21,1 Prozent **teurer** geworden. Seit Jahresbeginn schnellen die Preise für Strom nach oben.

Die Bundesregierung hat zahlreiche Entlastungspakete geschnürt, um die Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen. Auf zwei davon möchte das Diakonische Werke Obere Nahe besonders aufmerksam machen:

#### **WohngeldPlus und Kinderzuschlag (KiZ)**

Ab dem 01. Januar 2023 können mehr Menschen als bisher, nämlich zwei Millionen Haushalte mit kleinem Einkommen, also viele Familien, Alleinerziehende und Rentnerinnen und Rentner einen Antrag auf Wohngeld stellen. Das neue WohngeldPlus ist auch deutlich höher als bisher: im Schnitt wird das Wohngeld verdoppelt.

<b>Alleinerziehende mit 1 Kind (2-Personen-Haushalt) in Idar-Oberstein</b>	
Miete (Mietenstufe I): Brutto-Kaltmiete (= mit Nebenkosten, ohne Heizkosten)	450,00 Euro
Haushaltsnettoeinkommen nach Wohngeld (= 1.959 Euro brutto Gehalt + 177 Unterhaltsvorschuss)	1.368,30 Euro
Wohngeld zum 1.1.2022:	0 Euro
Wohngeld zum 1.1.2023:	211 Euro

Vom Wohngeld profitieren nicht nur Mieterinnen und Mieter in Form des Mietzuschusses, sondern auch Eigentümerinnen und Eigentümer von einem selbstgenutzten Eigenheim. Der [WohngeldPlus-Rechner](#) des Bundesbauministeriums hilft, um herauszufinden, ob ein Wohngeldanspruch bestehen könnte.

Der Antrag auf Wohngeld wird bei der zuständigen Wohngeldstelle gestellt. Die Bewilligung erfolgt ab dem Datum der Antragstellung, nicht rückwirkend.

#### **Kinderzuschlag (KiZ)**



Der Kinderzuschlag (umgangssprachlich auch Kindergeldzuschlag) ist eine zusätzliche finanzielle Unterstützung für erwerbstätige Eltern.

Der Höchstbetrag des Kinderzuschlages wurde ab dem 1. Januar 2023 nochmals auf 250 Euro monatlich angehoben.

Ob und in welcher Höhe der KiZ gezahlt wird, wird für jede Familie **individuell** berechnet und ist abhängig vom eigenen Einkommen, den Wohnkosten, der Größe der Familie und dem Alter der Kinder. Der **KiZ-Lotse** der Familienkasse hilft, um herauszufinden, ob ein Anspruch auf Kinderzuschlag bestehen könnte.

### **Erfahrung aus der Beratung im Diakonischen Werk: die Mühe der Antragsstellung lohnt sich für viele**

„Die Beantragung von Wohngeld und Kinderzuschlag erfordert schon etwas Geduld. Beiden Anträgen sind eine Reihe von Unterlagen beizufügen, die vorher z.B. beim Vermieter oder Arbeitgeber angefordert werden müssen. Je vollständiger die Unterlagen abgegeben werden, umso schneller können die Anträge jedoch bearbeitet werden,“ so Heidrun Lechthaler-Trierweiler von der Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Familienplanung des Diakonischen Werkes Obere Nahe.

„Aktuell ist wegen vieler Anträge auf Wohngeld und Kinderzuschlag mit einer langen Bearbeitungsdauer zu rechnen. Niemand sollte sich aber davon abschrecken lassen, denn es lohnt sich in vielen Fällen. Erhält eine Familie Wohngeld und/oder Kinderzuschlag, so kann sie weitere Vergünstigungen wie Leistungen für Bildung und Teilhabe, z.B. ein kostenloses Mittagessen in KiTa und Schule in Anspruch nehmen,“ so die Sozialarbeiterin.

Das Diakonische Werk Obere Nahe bietet in seinen verschiedenen Fachbereichen Beratung und Unterstützung rund um die Themenbereiche WohngeldPlus und Kinderzuschlag an.

#### **Kontakt:**

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe  
Wasenstraße 21  
55743 Idar-Oberstein  
[diakonisches.werk@obere-nahe.de](mailto:diakonisches.werk@obere-nahe.de)  
Tel.: 06781 - 5163 500